

Stadt Aurich
Ostfriesland



Finanzbericht 2020

2. Quartal

2020

FINANZCONTROLLING



Inhaltsverzeichnis

A. Vorbemerkungen	- 1 -
B. Finanzberichte	- 3 -
1. Entwicklung der Allg. Deckungsmittel und wesentlichen Aufwendungen	- 3 -
1.1 Entwicklung der Erträge aus allg. Deckungsmitteln	- 3 -
1.2 Entwicklung der Aufwendungen aus allg. Deckungsmitteln	- 4 -
1.3 Sonstige Entwicklung im Ergebnishaushalt.....	- 4 -
2. Entwicklung Finanzhaushalt	- 6 -
2.1 Übersicht Darlehensbestand	- 6 -
2.2 Übersicht Investitionstätigkeit	- 7 -
3. Sachstand und Mittelabfluss der wesentlichen Investitionen.....	- 9 -
3.1 Investitionen Kernverwaltung.....	- 10 -
3.1.1 Fachdienst 20 – Stabstelle Konversion und 21 - Planung.....	- 10 -
3.1.2 Fachdienst 22 – Tiefbau	- 13 -
3.2 Investitionen NRB LGM	- 15 -
3.3 Investitionen NRB STEA.....	- 17 -

A. Vorbemerkungen

Gegenstand des Berichts

Auf Basis der vereinbarten Grundsätze für ein unterjähriges standardisiertes Berichtswesen wird turnusmäßig zum zweiten Quartal der Finanzbericht über die Entwicklung des Ergebnis- und Finanzhaushaltes vorgelegt. Der Stichtag des vorliegenden Berichtes ist der 30.06.2020.

Die Berichterstattung umfasst

- a) den Finanzbericht, d.h. die Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel und wesentlichen Aufwendungen mit Prognose zum Jahresende und der Auswirkung auf den Haushaltsausgleich.
- b) Investitionscontrolling; es werden Budget- und Sachstandsberichte zum Grad der Ausführung und Fertigstellung umfangreicher investiver Maßnahmen erbracht sowie die zeitliche Umsetzung in einem Bauzeitenplan graphisch dargestellt. Als berichtspflichtig definiert sind wesentliche Baumaßnahmen ab 100.000 € Gesamtkosten (ggf. Ausnahmen bei politisch relevanten Maßnahmen) wenn
 - erstmals ein Ansatz und/oder Haushaltsrest im Berichtsjahr veranschlagt ist
 - die Gesamtkosten in der mittelfristigen Finanzplanung 100.000 € erreichen und
 - es sich nicht um durchlaufende bzw. wiederkehrende Investitionen (z.B. Spielplätze, laufende Sanierung) handelt

Wesentliche Abweichungen sollen dabei entsprechend begründet werden. Durch die systematische Informationsaufbereitung und -übermittlung soll eine höchstmögliche Transparenz gewährleistet werden.

Im Übrigen wird zur aktuellen Haushalts- und Finanzsituation auf die Berichterstattung und die entsprechenden Beschluss- und Informationsvorlagen in den politischen Gremien verwiesen.

Bewertung

zu a) Zur Visualisierung der Einnahmen- und Ausgabenentwicklung im Kernhaushalt werden nachstehende Richtungspfeile verwendet:

-  erhebliche Mehreinnahmen/Minderausgaben
-  Mehreinnahmen/Minderausgaben
-  geringfügige Planabweichung
-  Mindereinnahmen/Mehraufwendungen
-  erhebliche Mindereinnahmen/Mehrausgaben

zu b) Die Umsetzung der investiven Maßnahmen wird in 4 Phasen unterteilt. In der Ausführung- bzw. Bauphase wird ferner der Grad der Fertigstellung angegeben. Die Einhaltung des Budgets wird mit einem simplen Ampel-System dargestellt.

Erläuterung		
Maßnahmephase	Kategorie	Grad d. Ausführung
Phase 0 z. Zt. keine Aktivitäten	☒	
Phase 1 Planungsphase	*	
Phase 2 Ausschreibungs-/Vergabephase	**	
Phase 3 Ausführungs-/Bauphase incl. Grad des Baufortschritts	***	0 bis 100%
Phase 4 Fertigstellung / Inbetriebnahme	****	

Vergleich mit Leistungsphasen nach HOAI

Leistungsphase	Bezeichnung der Leistungsphase	Umgangssprachlich	Kategorie Investitionscontrolling	
1.	Grundlagenermittlung	Entwurf	Planung	*
2.	Vorplanung			
3.	Entwurfsplanung			
4.	Genehmigungsplanung	Werkplanung		
5.	Ausführungsplanung			
6.	Vorbereitung der Vergabe	Ausschreibung	Ausschreibung/ Vergabe	**
7.	Mitwirkung bei der Vergabe			
8.	Objektüberwachung- Bauüberwachung und Dokumentation	Bauleitung	Ausführung	***
9.	Objektbetreuung	Objektbetreuung		
10.	Fertigstellung / Inbetriebnahme	Abgeschlossen	Fertigstellung	****

B. Finanzberichte

1. Entwicklung der Allg. Deckungsmittel und wesentlichen Aufwendungen

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Plan 2020	IST zum 30.06. des Vorjahres	IST zum 30.06.2020	Prognose zum 31.12.2020	Abweichung Plan/Ist	
Erträge							
Grundsteuer A	275.118	280.000	130.446	131.229	280.000	0	⇒
Grundsteuer B	7.666.046	7.600.000	3.936.319	3.608.791	7.500.000	-100.000	⇒
Gewerbesteuer	16.344.681	18.000.000	12.976.293	9.410.609	18.000.000	0	⇒
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	17.719.947	18.480.000	4.390.803	4.733.894	16.170.000	-2.310.000	↓
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	8.518.546	7.500.000	2.055.432	2.050.415	7.000.000	-500.000	⇒
Vergnügungssteuer	697.122	850.000	268.702	294.734	600.000	-250.000	↓
Hundesteuer	176.618	170.000	84.730	85.824	170.000	0	⇒
Schlüsselzuw. vom Land	15.752.352	14.497.000	7.876.176	7.343.524	14.687.000	190.000	⇒
Schlüsselzuw. übertragener WK	1.234.600	1.250.000	617.300	629.316	1.258.632	8.632	⇒
Koncessionsabgaben Gas/Strom	1.619.562	1.800.000	0	0	1.800.000	0	⇒
Verwaltungsgebühren	1.158.562	887.600	618.837	945.518	1.000.000	112.400	⇒
Benutzungsgebühren	3.083.504	3.410.300	1.630.603	880.194	2.100.000	-1.310.300	↓
Summe Erträge	74.246.659	74.724.900	34.585.641	30.114.048	70.565.632	-4.159.268	⇒
Anteil Erträge am Gesamtvolumen Erg.HH		79,4%					
Aufwendungen							
Gewerbesteuerumlage	2.712.841	1.600.000	650.782	463.899	1.600.000	0	⇒
Kreisumlage	26.402.352	28.280.000	13.201.176	14.185.472	28.371.000	91.000	⇒
Finanzausgleichsumlage Land	88.600	100.000	44.300	89.864	90.000	-10.000	⇒
Summe Aufwendungen	29.203.793	29.980.000	13.896.258	14.739.235	30.061.000	81.000	⇒
Anteil Aufw. am Gesamtvolumen Erg.HH		31,4%					
Saldo	45.042.866	44.744.900	20.689.383	15.374.813	40.504.632	-4.240.268	

1.1 Entwicklung der Erträge aus allg. Deckungsmitteln

Die Entwicklung der städtischen Finanzen ist in 2020 in erster Linie durch die der Corona-Pandemie einhergehenden wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und sozialen Auswirkungen beeinflusst. Veränderungen auf der Ertragsseite (Mindererträge), die im unmittelbaren oder mittelbaren Zusammenhang mit der Corona-Pandemie entstehen oder entstanden sind, lassen sich aktuell nur vage prognostizieren.

Steuern

Bis zum Stichtag 30.06. hat sich die Veranlagung der Gewerbesteuer nicht signifikant verändert. Reduzierungen an einigen Stellen konnten durch erhöhte Messbeträge an anderer Stelle kompensiert werden. Daher wird die Stadt Aurich wohl auch nicht oder nur in geringem Maße von den geplanten Ausgleichszahlungen des Landes Niedersachsen für die pandemiebedingten Ausfälle bei der Gewerbesteuer auf kommunaler Ebene profitieren. Auch die Erträge aus der Grundsteuer A und B bleiben konstant, da hier ohnehin keine besondere Relation zur allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung besteht.

Für die Gemeindeanteile an den Bundessteuern fußen die Prognosen zu den finanziellen Auswirkungen auf kaum belastbaren Annahmen in einem rasant dynamischen Umfeld. Basierend auf der aktuellen Meldung des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes ist mit einem Rückgang von bis zu 10-15 % vom Vorjahreswert der Einkommens- und Umsatzsteuer zu rechnen. So lässt sich für die Stadt Aurich ein Minderertrag von zusammen 2,81 Mio. € prognostizieren.

Sehr stark von der Corona-Krise beeinflusst ist ferner naturgemäß die Vergnügungssteuer. Hier wird mit Mindereinnahmen gegenüber dem Planansatz von über 30 % gerechnet. Gemessen am Haushaltsvolumen spielen diese Erträge allerdings eine untergeordnete Rolle.

Benutzungsgebühren

Im Bereich der Benutzungsgebühren und speziellen Entgelten sind ebenfalls krisenbedingt starke Rückgänge zu verzeichnen. Kumuliert werden Mindererträge von rd. 1,3 Mio. € erwartet. Der Großteil der Gebühreneinnahmen wird durch folgende Positionen akquiriert:

- Eintrittsgelder de Baalje	-700.000 €
- Parkgebühren u. Überwachung	-200.000 €
- Hort- und Krippengebühren	-180.000 €
- Sonstige (z.B. kulturelle Einrichtungen)	-200.000 €

Bei den Verwaltungsgebühren ist im Übrigen mit keinem Minderertrag gegenüber dem Haushaltsansatz zu rechnen.

1.2 Entwicklung der Aufwendungen aus allg. Deckungsmitteln

Bei den Transferaufwendungen sind zum Stichtag soweit keine signifikanten Veränderungen bis Jahresende ersichtlich. Da zurzeit noch mit einem stabilen Gewerbesteueraufkommen gerechnet wird, ist auch mit der planmäßigen Abführung der Gewerbesteuerumlage zu rechnen. Ferner wirkt sich die allgemeine Verschlechterung der Finanzlage der Stadt Aurich erst im nächsten Jahr auf die Kreisumlage aus.

Im Übrigen kommt es auf der Aufwandsseite in den Bereichen, bei denen es zu vorübergehenden Schließungen, Verschiebungen oder Absagen gekommen ist, zu entsprechenden Minderaufwendungen. Beispielhaft sei hier das Stadtfest (Einsparungen etwa 75.000 €) und das de Baalje (Einsparungen bei den Betriebskosten) genannt.

1.3 Sonstige Entwicklung im Ergebnishaushalt

Die Corona-Pandemie belastet in vielfältiger Weise das Ergebnis der Stadt Aurich. Nicht alle zusätzlichen Aufwendungen und Mindererträge, die eingetreten sind oder noch eintreten werden, lassen sich zum jetzigen Zeitpunkt verlässlich abschätzen und quantifizieren. Die o.g. Positionen bilden zwar den Großteil der finanziellen Auswirkungen für die Stadt ab, hinzu kommen aber noch weitere unmittelbare und mittelbare Belastungen, die sowohl kurzfristig als auch unabsehbar Einfluss auf den städtischen Haushalt haben und haben werden.

Vor dem Hintergrund der derzeitigen dynamischen Lage und der sich abzeichnenden Entwicklungen und um diesen entsprechend entgegenzuwirken, ist der Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung gem. § 115 Abs. 2 NKomVG vorgesehen.

Durch die eingetretene Entwicklung hat sich in jedem Fall die Haushalts- und Finanzsituation der Stadt Aurich noch einmal wesentlich verschlechtert. Die Abhängigkeit von Kassenkrediten

wird sich dadurch noch mehr verstärken. Für die kommenden Haushalte 2021 ff. werden erhebliche zusätzliche Anstrengungen zur strukturellen Haushaltskonsolidierung erforderlich sein.

Die Überschussrücklage lag zum 31.12.2019 nach Ergebnisverwendungsbeschluss JA 2018 bei 34.462.634,00 €. Abzüglich des vorläufigen Ergebnisses des Jahresabschlusses 2019 in Höhe von -6.133.018 € verbleibt noch ein Bestand von 27.393.935 €.

Eine zusätzliche Einnahme in Höhe von rd. 700.000 € wird der Stadt noch aus der Kitavereinbarung mit dem Landkreis Aurich (Beteiligung am Überschuss des LK) zukommen.

Der Haushalt 2020 wurde ursprünglich mit einem Jahresfehlbetrag von rd. 720.000 € geplant. Sofern die o.g. fiskalischen Entwicklungen (und weitere) tatsächlich eintreten, würde sich das Ergebnis bis Jahresende um ca. 5 – 6 Mio. € verschlechtern, was bei der Aufstellung und Beratung des Nachtragshaushaltes entsprechend berücksichtigt wird.

2. Entwicklung Finanzhaushalt

2.1 Übersicht Darlehensbestand

Kurzfristige Kredite

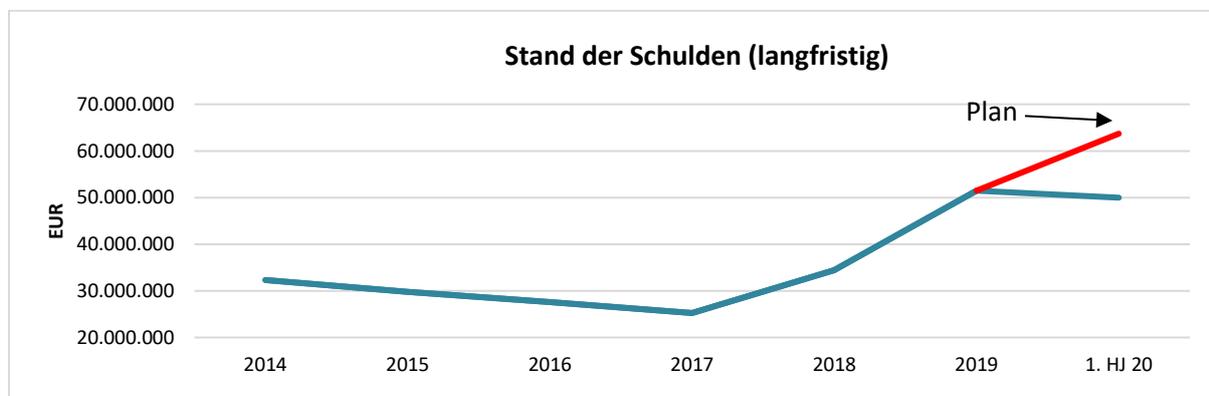
Kreditlinie (Liquiditätskredite gem. § 4 HH-Nachtragssatzung der KernV)	70.000.000,00 €
Ist-Liquiditätskredit per 30.06.2020 (Bilanz)	39.000.000,00 €
Kassenbestand zum 30.06.	- 18.289.103,00 €
rechnerischer Bestand an Liquiditätskrediten (Bilanz - Kassenbest.)	57.289.103,00 €
Ausschöpfungsgrad	82%

langfristige Kredite

Gesamt-Darlehenstand (langfr.) per 31.12.2019	51.480.913,27 €
---	-----------------

vorläufige Jahreswerte 2020

Zinszahlungen für langfristige Kredite bis 30.06.2020	710.974,71 €
Tilgungsleistungen bis 30.06.2020	1.529.926,62 €
Genehmigte Kreditaufnahme Haushalt 2020 KernV	7.850.000,00 €
<i>Kreditermächtigung aus Vorjahren</i>	7.580.000,00 €
Ist-Kreditaufnahme per 30.06.2020	- €
Ausschöpfungsgrad	0%
Gesamt-Darlehensbestand zum 30.06.2020	49.950.986,65 € ↓



Für die Finanzierung der laufenden investiven Maßnahmen wurden im ersten Halbjahr noch keine Investitionskredite aufgenommen. Dies wird im Laufe des zweiten Halbjahres erforderlich (vgl. 2.2). Die geplante Verschuldung zum Jahresende beträgt etwa 63,7 Mio. € (soweit die Kreditermächtigung in vollem Umfang ausgeschöpft wird). In Anbetracht des geringen Mittelabflusses bei den Investitionen ist allerdings nicht mit einer planmäßigen Darlehensaufnahme zu rechnen.

2.2 Übersicht Investitionstätigkeit

Investitionstätigkeit	Plan (inkl. HHR)	Stand 30.06.2020
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit KernV	8.138.059,00 €	3.361.832,17 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit KernV	21.969.700,00 €	6.416.446,43 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 13.831.641,00 €	-3.054.614,26 €

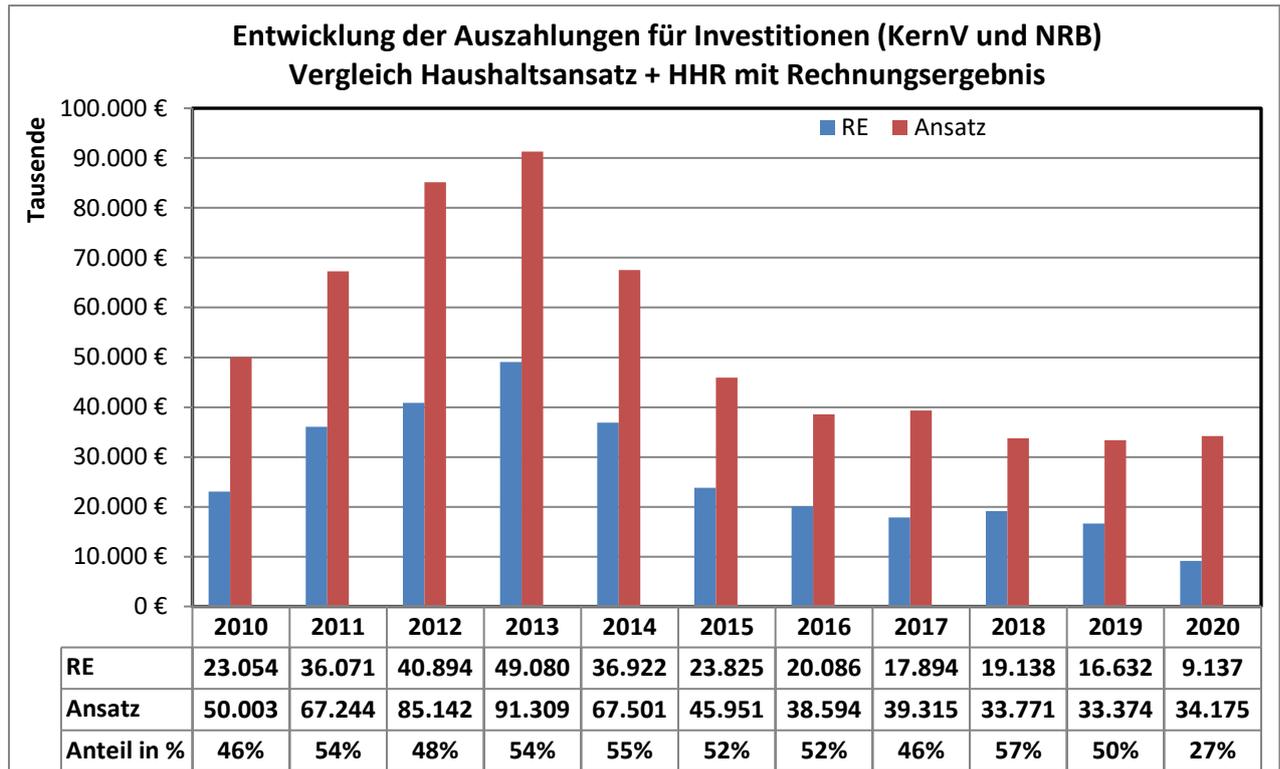
Mittelabfluss der Investitionen in allen Mandanten zum 30.06.2020:

Nettoinvestitionen 2020			
Mandant:	Budget (inkl. HHR)	Bewegung	Anteil
KernV	-21.969.700	-6.416.446	
Ausleih. NRB	-5.700.000	-2.100.000	
Nettoinvest KernV	-16.269.700	-4.316.446	27%
NRB Bauhof	-925.400	-149.484	16%
NRB LGM	-7.248.200	-2.280.060	31%
NRB STEA	-9.731.900	-2.390.807	25%
Summe	-34.175.200	-9.136.798	27%

Fazit

Entsprechend der Vorjahre bleibt der Mittelabfluss bei der Investitionstätigkeit über alle Fachdienste und Nettoregiebetriebe hinter dem im Haushaltsplan veranschlagten Investitionsbudget zurück (vgl. Finanzbericht vom 31.12.2019). In diesem Jahr ist dieser Umstand zumindest teilweise der Corona-Krise geschuldet.

In Anbetracht der nochmalig verschlechterten Haushalts- und Finanzlage der Stadt (z. Zt. werden die Geschäfte der lfd. Verwaltung überwiegend über Liquiditätskredite und alle Investitionen **ausschließlich** über Investitionskredite finanziert) ist zumindest aus Sicht der Sicherstellung der Liquidität ein stockender Mittelabfluss vorteilhaft. Eine Neubewertung und Priorisierung der bisher geplanten Maßnahmen ist auch weiterhin erforderlich und sollte bereits bei Aufstellung des Nachtragshaushaltes erfolgen. Nicht begonnene und nicht absolut notwendige Investitionen sollten entweder gestrichen, zurückgestellt oder verschoben werden. Haushaltsreste sollen weitestgehend vermieden werden.



3. Sachstand und Mittelabfluss der wesentlichen Investitionen

Die nun vorliegenden Sachstandsberichte der einzelnen Investitionen basieren auf den Meldungen der technischen Bereiche zum 30.06.2019, sodass aufgrund des Zeitverzugs aktuellere Sachstände nicht auszuschließen sind. Die Verwaltung ist bestrebt, die Prozesse weiter zu verbessern.

Dies betrifft auch den Inhalt der Sachverhaltsdarstellung, der noch auf einen einheitlichen Qualitätsstandard anzupassen ist.

Von daher wird sich das Investitionscontrolling noch weiter entwickeln.



Erläuterung		
Maßnahmephase	Kategorie	Grad d. Baufortschritts
Phase 1 Planungsphase	*	
Phase 2 Ausschreibungs-/Vergabephase	**	
Phase 3 Ausführungs-/Bauphase incl. Grad des Baufortschritts	***	0 bis 100%
Phase 4 Fertigstellung / Inbetriebnahme	****	

3.1 Investitionen Kernverwaltung

3.1.1 Fachdienst 20 – Stabstelle Konversion und 21 - Planung

Ifd. Nr.	INV-NR.	Beschreibung	Gesamt(Rest-) ansatz 2020 - 2023	bisherige Auszahlungen insg.	Plan 2020 einschl. HHR	davon HHR	Ist zum 30.06.2020	Ausführungs-kategorie	Grad d. Ausf.	vorauss. Fertigstellung	Sachstandsbericht / Prognose
1	I.2101.005	Umgestaltung südl. Osterstraße	-1.427.200,00	-1.004.166,53	-470.000,00	-295.000,00	-126.318,71	● **			Für das Umlegungsverfahren südlich der Osterstraße konnte nunmehr neben der bereits bestehenden Vorwegnahme der Entscheidung für Teilbereiche, der erste Teilumlegungsplan am 24.04.2020 vom Umlegungsausschuss beschlossen werden. Mit Bekanntmachung wird der 1. Teilumlegungsplan mit den neu zugeschnittenen Grundstücksflächen verbindlich. Der Bau des privaten Bauvorhabens eines Wohn- und Geschäftshauses am Georgswall/ Marktpassage wird jetzt durch die Investoren begonnen. Für die Verlagerung des miraculum in die Osterstraße 40,42,44 wurde der 2.BA in das Förderprogramm "Investitionspakt Soziale Integration" aufgenommen. Das Vergabeverfahren ist abgeschlossen, die Beauftragung eines Architekturbüros erfolgt aktuell. Die Verhandlungen zur Veräußerung der Grundstücksflächen südlich der Osterstraße - (Osterstraße 28,30,32,34,36) und der Parkhausfläche mit der westlich angrenzenden ebenerdigen Stellplatzanlage - sind noch nicht abgeschlossen. Die Umgestaltung südlich Osterstraße soll vorraussichtlich 2022 beendet sein.
2	I.2101.008	Umgestaltung Wallstr. / Gr. Mühlenwallstr.	-795.000,00	-120.509,34	-275.000,00	-200.000,00	-52.419,05	● **			Im Umlegungsverfahren wurden einige Gespräche mit betroffenen Eigentümern geführt. Die Ergebnisse der Gespräche werden in der Entwurfsbearbeitung des Bebauungsplanes Nr. 310 berücksichtigt. Die Ermittlung der Abbruchkosten (ehemals Reifen Holert) wurde durch die NLG vorgelegt. Die Beschlussfassung zur Veräußerung kann nunmehr erfolgen. Die Planung der Oberflächenentwässerung wird nach Klärung der Randbedingungen fertiggestellt. Die Vorplanung der neuen Erschließungsstraße in das Quartier wurde inzwischen erarbeitet. Die erneute Auslegung des B-Planes und die Grundstücksveräußerung an die NLG ist noch in 2020 geplant. Das Umlegungsverfahren soll weitgehend abgeschlossen werden.
3	I.2101.009	Umgestaltung Carolinengang / Erw. Parkplatz	-430.000,00	-168.897,22	-80.000,00	-40.000,00	0,00	● ***			Der Bebauungsplan wird erst 2020 rechtsverbindlich wg. erforderlicher Erneuerung der Plangrundlage. Ein Grundstückskaufvertrag bezgl. einer kleinen Teilfläche für die Hauseigentümergeinschaft Carolinengang - für ihre Müllunterbringung- liegt als Entwurf vor. Der Beschluss - den Abbruch des Garagen-/ Werkstattanbaus Burgstraße 5 durch einen privaten Investor durchführen zu lassen, der im Gegenzug das Grundstück erhalten wird - liegt vor. Bei beiden Kaufverträgen besteht noch Klärungsbedarf. Sie sollen möglichst zügig abgeschlossen werden. Die Sicherung der Blutbuche wurde umgesetzt. Der Investor Gerstmeier hat die Hochbaumaßnahme fast abgeschlossen. Der Investor Fecht hat seine Baumaßnahme begonnen. Die geplante Umgestaltung des Carolinganges soll nach Beendigung der Hochbaumaßnahmen bis Ende 2023 erfolgt sein. Im Herbst 2020 erfolgt die Ausschreibung über die Planungsleistungen zur Umgestaltung des Carolinganges.

Ifd. Nr.	INV-NR.	Beschreibung	Gesamt(Rest-) ansatz 2020 - 2023	bisherige Auszahlungen insg.	Plan 2020 einschl. HHR	davon HHR	Ist zum 30.06.2020	Ausführungskategorie	Grad d. Ausf.	vorauss. Fertigstellung	Sachstandsbericht / Prognose
4	I.2101.011	Private Modernisierung	-247.800,00	-397.408,70	-147.800,00	-77.800,00	-24.235,39	● **			Es werden zur Zeit fünf Modernisierungen unter Abschluss eines Mod.-Vertrages durchgeführt; davon wurde in 2020 eine Maßnahme schlussabgerechnet - mit Auszahlung des Förderzuschusses. Eine Maßnahme befindet sich in der Schlussrechnungsprüfung. Die Auszahlung wird noch in diesem Jahr erfolgen. Für eine weitere Maßnahme erfolgte eine Teilauszahlung, die Schlussabrechnung steht noch aus. Für drei laufende Modernisierungsmaßnahmen wurde der Zeitpunkt Abschluss der Maßnahme - auf Wunsch der Eigentümer- bis zum 31.12.2020 verlängert. Alle Modernisierungsmaßnahmen sollen spätestens bis zum 30.06.2021 schlussabgerechnet werden.
5	I.2101.017	Parkplatz - Freiraumplanung Postgelände	-50.000,00	-586.415,70	-50.000,00	0,00	-31.312,04	● ***			Mit dem privaten Bauvorhaben (Bettenhaus) wurde begonnen. Nach Beendigung der Hochbaumaßnahme wird die Burgstraße umgestaltet, eine Freiraum- und Platzgestaltung umgesetzt, sowie die Herstellung einer Torsituation in der Burgstraße erfolgen. Für diese Maßnahmen ist im Mai 2019 eine Aufnahme in das Förderprogramm Zukunft Stadtgrün beantragt worden. Das Förderprogramm wurde seitens des Landes eingestellt. In Abstimmung mit dem Land erfolgte im Januar 2020 eine neue Antragstellung für das Förderprogramm Lebendige Zentren. Die Stadt Aurich wurde in das neue Städtebauförderprogramm aufgenommen. Das hat den Vorteil, das neben den Maßnahmen aus dem ursprünglichen Antrag Zukunft Stadtgrün, jetzt weitere Maßnahmen innerhalb des Sanierungsgebietes Historische Altstadt aus dem neuen Förderprogramm Lebendige Zentren finanziert werden können.
6	I.2101.018	Fußgängerzone (Burgstr. / Osterstr.)	-2.785.700,00	-83.655,31	-535.700,00	-235.700,00	-68.053,36	● *			Das Ausschreibungsverfahren für die Planungsleistungen FGZ Burgstraße/ Osterstraße ist abgeschlossen. Die Auftragsvergabe ist erfolgt. Die Erneuerung des Schmutz- und Regenwasserkanals wird voraussichtlich bis Ende 2020 abgeschlossen sein. Derzeit werden sämtliche Leitungen der Versorgungsträger abschnittsweise erneuert. Der Baubeginn der Umgestaltung verschiebt sich in den Herbst 2021. Es findet eine umfangreiche Beteiligung der Betroffenen und Interessierten statt. Im Herbst 2020 werden die Auricher BürgerInnen an der Auswahl der Matreialien beteiligt. Die Gesamtbaumaßnahme soll bis Sommer 2023 fertiggestellt sein.
7	I.2101.021	Quartier südlich Kl. Mühlenwallstr.	-980.000,00	0,00	-200.000,00	-200.000,00	0,00	● *			Das Bebauungsplanverfahren wird bearbeitet. Das Neuordnungskonzept als Grundlage für den B-Plan ist beschlossen. In diesem Jahr soll der Entwurf des B-Planes ausgelegt werden. Das Umlegungsverfahren wurde in 2019 eingeleitet. Grunderwerbe wurden bisher über Kaufangebote gesichert. Der Grunderwerb über eine Fläche zur Sicherung der Erschließung in das Quartier wurde zurückgestellt. Die Zuteilung der Erschließungsfläche soll über die Neuordnung von Grundstücksflächen im Umlegungsverfahren erfolgen. Das Umlegungsverfahren läuft parallel zur Bebauungsaufstellung. Um das Umlegungsverfahren nicht zu erschweren, wird über eine rückwärtige Fläche des Grundstückes Norderstraße 10 ein Kaufangebot geltend gemacht.

Ifd. Nr.	INV-NR.	Beschreibung	Gesamt(Rest-)ansatz 2020 - 2023	bisherige Auszahlungen insg.	Plan 2020 einschl. HHR	davon HHR	Ist zum 30.06.2020	Ausführungskategorie	Grad d. Ausf.	vorauss. Fertigstellung	Sachstandsbericht / Prognose
8	I.2101.024	Quartier Nürnbergstr. / Norderstr. / Lilienstr.	-181.000,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	● *			Für eine Teilfläche im Quartier ist in Vorbereitung auf die anstehende Neuordnung ein Grunderwerb vorgesehen. Gespräche mit Eigentümern sind geführt worden. Im Jahr 2020 soll das städtebauliche Konzept erarbeitet werden. Es besteht kein neuer Sachstand.
9	I.2101.027	Herrichtung Hafenplatz Bgm. Müller Platz	-150.000,00	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	● *			Dazu läuft ein Beweissicherungsverfahren beim Landgericht Aurich, sodass sie noch nicht begonnen werden konnte.
10	I.2101.101	M.06 Querungshilfe im Verl.B210	-325.000,00	-15.688,03	-325.000,00	-325.000,00	-9.765,18	● **			Die Querungshilfe wird in 2020 gebaut. Die Bauzeit beträgt voraussichtlich 8-9 Wochen. Die Auftragserteilung für die Maßnahme ist am 10.06.2020 erfolgt. Geplanter Baubeginn ist der 16.07.2020
11	I.2106.001	Konversion Bundeswehrgelände/ Zuw. Treuhandvermögen	-8.371.500,00	-754.510,10	-3.697.600,00	-1.240.800,00	-250.000,00	● *			Das Verfahren zur Umsetzung der Konversion des Bundeswehrgeländes wurde abgeklärt und der Beschluss über die 1. Änderung des förmlich festgelegten Sanierungsgebiets wurde beschlossen. Für das Gelände wird ein Verkehrswertgutachten erstellt. Hierbei werden die Anfangs- als auch Endwerte nach Abschluss der Sanierung ermittelt. Gleichzeitig erfolgt eine Bewertung der Gebäudesubstanz sowie der Altlastenverdachtsflächen. Letztere ist weitestgehend abgeschlossen. Die Rahmenplanung wurde bearbeitet. Beschlussfassung erfolgt im 2. QT 2020. Für einen ersten Bauabschnitt wird die Bauleitplanung durchgeführt. Das gemeinsame Interessenbekundungsverfahren mit der BlmA, wobei für einen ersten Teilabschnitt potenzielle Investoren gesucht werden, ist durchgeführt worden. Derzeit steht die BlmA in Verhandlungen mit den potenziellen Investoren. Ferner läuft ein vereinfachtes Umlegungsverfahren zur Neuordnung der Grundstücksflächen im Bereich Skagerrakstraße.
Summe			-15.743.200,00		-6.031.100,00	-2.614.300,00	-562.103,73	●			
							Mittelabfluss berichtspfl. Maßnahmen	9%			
							Mittelabfluss alle Maßnahmen	9%			

3.1.2 Fachdienst 22 – Tiefbau

lfd. Nr.	INV-NR.	Beschreibung	Gesamt(Rest-)ansatz 2020 - 2023	bisherige Auszahlungen insgesamt	Plan 2020 einschl. HHR	davon HHR	Ist zum 30.06	Ausführungs-kategorie	Grad d. Ausf.	vorauss. Fertigstellung	Sachstandsbericht / Prognose
1	I.2201.027	Radweg Zum Haxtumerfeld Upstalsboom	-417.500,00	-31.835,81	-67.500,00	-17.500,00	-4.689,79	● *			Lkrs. führt Planfeststellung durch
2	I.2201.033	B-Plan 252 Heiratsweg	-400.000,00	-131.840,87	-400.000,00	0,00	0,00	● ☒			
3	I.2201.046	Planung Radweg L34, Brockzetel	-99.300,00	-245.483,36	-99.300,00	-49.300,00	0,00	● *			Lkrs. führt Planfeststellung durch
4	I.2201.048	Straßenbeleuchtung (u.a. LED-Technik)	-1.699.600,00	-3.587.873,30	-649.600,00	-299.600,00	-103.634,34	● ***			Alle Mittel sind beauftragt und in der Umsetzung
5	I.2201.088	Sanierung Popenser Str., Ostfr. Wanderweg Kreisel	-1.652.800,00	-48.268,93	-152.800,00	-102.800,00	0,00	● *			Entwurfsplanung ist in Arbeit
6	I.2201.100	Erschließung Gewerbegebiet Schirum III	-200.000,00	-1.765.434,02	-200.000,00	-200.000,00	-12.864,99	● ****	100%	Mai. 19	fertig
7	I.2201.130	San. Geh-/Radweg Fockenbollwerkstr.	-789.000,00	-113.838,95	-69.000,00	-69.000,00	-3.004,87	● *			Entwurfsplanung ist in Arbeit
8	I.2201.132	Endausbau B-Plan 225 Hochheider Weg	-140.000,00	-89.308,82	-140.000,00	-140.000,00	-53.705,08	● ****	100%	Mai. 20	fertig
9	I.2201.134	Geh-/Radweg Wallster Weg	-213.500,00	-168.222,84	-213.500,00	-213.500,00	-130.718,03	● ****	100%	Mai. 20	fertig
10	I.2201.137	Erschließung Gewerbegebiet Schirum IV	-1.530.100,00	-346.002,43	-1.530.100,00	-530.100,00	-196.300,00	● ***	60%	Apr. 21	Im Bau
11	I.2201.138	Umgestaltung Kreuzung Fischteichweg / Hafenstraße	-600.000,00	-24.262,32	-100.000,00	-100.000,00	0,00	● *			
12	I.2201.140	Straßen- u. Wegesanierung Ortsräte	-620.400,00	-1.140.072,93	-170.400,00	-20.400,00	-34.487,68	● ***		Dez. 20	
13	I.2201.143	Flurbereinigung Tannenhausen	-543.700,00	-1.213,47	-298.700,00	-48.700,00	0,00	● ***	30%	Dez. 22	Im Bau
14	I.2201.151	Fußgängerampel Schoolpad / GS Egels	-100.000,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	0,00	● ***	30%	Sep. 20	Im Bau
15	I.2201.155	Routenbezogener Netzausbau Masterplan Radverkehr	-800.000,00	0,00	-200.000,00	0,00	0,00	● ***		Dez. 20	
16	I.2201.156	Ausstattung für Masterplan Radverkehr	-200.000,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	● ***		Dez. 20	
17	I.2201.160	4-Blick-Rundwanderweg mit Brücke Sandstrahlweg	-440.000,00	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	● *		Apr. 21	
		Summe	-10.445.900,00	0,00	-4.480.900,00	-1.890.900,00	-539.404,78	●			

Mittelabfluss berichtspf. Maßnahmen: 12%

Mittelabfluss alle Maßnahmen: 18%

Bauzeitenplan FD 22

INV	Name	Bemerkung	2020				2021				2022				2023			
			1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
I.2201.027	Radweg Zum Haxtumerfeld Upstalsboom	Lkrs. führt Planfeststellung durch																
I.2201.033	B-Plan 252 Heiratsweg																	
I.2201.046	Planung Radweg L34, Brockzetel	Lkrs. führt Planfeststellung durch																
I.2201.048	Straßenbeleuchtung (u.a. LED-Technik)																	
I.2201.088	Sanierung Popenser Str., Ostfr. Wanderweg Kreisel	Entwurfsplanung ist in Arbeit																
I.2201.100	Erschließung Gewerbegebiet Schirum III	3. BA fertig																
I.2201.130	San. Geh-/Radweg Fockenbollwerkstr.	Entwurfsplanung ist in Arbeit																
I.2201.132	Endausbau B-Plan 225 Hochheider Weg	Fertig																
I.2201.134	Geh-/Radweg Wallster Weg	Fertig																
I.2201.137	Erschließung Gewerbegebiet Schirum IV	Im Bau																
I.2201.138	Umgestaltung Kreuzung Fischteichweg / Hafenstraße																	
I.2201.140	Straßen- u. Wegesanierung Ortsräte																	
I.2201.143	Flurbereinigung Tannenhausen	Im Bau																
I.2201.151	Fußgängerampel Schoolpad / GS Egels	Im Bau																
I.2201.155	Routenbezogener Netzausbau Masterplan Radverkehr																	
I.2201.156	Ausstattung für Masterplan Radverkehr																	
I.2201.160	4-Blick-Rundwanderweg mit Brücke Sandstrahlweg																	

 = Bauphase

 = Planfeststellung

 = Planungsphase

3.2 Investitionen NRB LGM

lfd. Nr.	INV-NR.	Beschreibung	Gesamt(Rest-) ansatz 2020 - 2023	bisherige Auszahlungen insg.	Plan 2020 einschl. HHR	davon HHR	Ist zum 30.06.2020	Ausführungs-kategorie	Grad d. Ausf.	vorauss. Fertigstellung	Sachstandsbericht / Prognose
1	INV-14-004	Sicherheitsanlage/ -einrichtung GS Finkenburgsch.	-230.000,00	-4.302,53	-230.000,00	0,00	0,00	● *			
2	INV-14-006	Sicherheitsanlage/ -einrichtung GS Middels	-130.000,00	0,00	-130.000,00	0,00	0,00	● *			
3	INV-14-021	Neubau Feuerwehrhaus Brockzetel	-1.184.300,00	-598.595,88	-1.184.300,00	-604.300,00	-332.712,69	● ***	85%	Sep. 20	
4	INV-15-002	Errichtung Kleinspielfeld Ellernfeld	-150.000,00	0,00	-150.000,00	-150.000,00	0,00	●			
5	INV-16-101	"Bezahlbarer Wohnraum"; Quartier Norder Str.	-1.631.700,00	-2.770.938,55	-1.631.700,00	-1.131.700,00	-696.289,28	● ***	95%	Jul. 20	
6	INV-17-001	Erweiterung KiTa Middels	-372.300,00	-1.137.769,89	-372.300,00	-372.300,00	-350.078,14	● ****	100%	Mai. 20	Schlußrechnungen fehlen noch, ansonsten fertig!
7	INV-18-006	Sanierung Kunstpavillon	-252.700,00	-121.368,11	-252.700,00	-102.700,00	-67.208,79	● ****	100%	Apr. 20	Start zweiter Bauabschnitt
8	INV-18-007	GS Tannenhausen - Einrichtung Ganztagschule	-495.700,00	-305.965,07	-495.700,00	-495.700,00	-201.738,04	● ***	90%	Aug. 20	
9	INV-18-008	GS Middels - Einrichtung Ganztagschule	-248.100,00	-57.484,68	-248.100,00	-248.100,00	-55.585,44	● **	70%	Aug. 20	
10	INV-18-009	GS Wiesens - Einrichtung Ganztagschule	-186.800,00	-172.386,25	-186.800,00	-186.800,00	-109.199,97	● ****	100%	Mrz. 20	
11	INV-18-012	Sanierung Stiftsmühle	-240.000,00	0,00	-240.000,00	-240.000,00	0,00	● *		Dez. 21	Fördermittel noch nicht bewilligt
12	INV-19-002	Erweiterung Kita Pippilotta	-165.400,00	-67.729,38	-165.400,00	-75.400,00	-53.150,40	● ***	90%	Aug. 20	Fertig bis auf Fluchttreppe
13	INV-20-004	KiTA Egels - Erweiterung Krippe	-590.000,00	-9.583,01	-590.000,00	0,00	-9.583,01	● **		Jun. 21	Start der Ausschreibung im Juli
14	INV-20-007	Neubau Kunstschule	-3.300.000,00	0,00	-600.000,00	0,00	0,00	● *		Dez. 22	Vergabe Architektenleistung kurzfristig
15	INV-20-014	Zentralturnhalle Ellernfeld - Sibe/BMA/ELA	-115.000,00	0,00	-115.000,00	0,00	0,00	●			
		Summe	-9.292.000,00	-5.246.123,35	-6.592.000,00	-3.607.000,00	-1.875.545,76	●			
											Mittelabfluss berichtspfl. Maßnahmen: 28%
											Mittelabfluss aller Maßnahmen: 31%

Bauzeitenplan FD 14

Investition	Name	2020				2021				2022				2023			
		1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
INV-14-004	Sicherheitsanlage/ -einrichtung GS Finkenburgsch.			■	■												
INV-14-006	Sicherheitsanlage/ -einrichtung GS Middels			■	■												
INV-14-021	Neubau Feuerwehrhaus Brockzetel	■	■	■													
INV-15-002	Errichtung Kleinspielfeld Ellernfeld																
INV-16-101	"Bezahlbarer Wohnraum"; Quartier Norder Str.	■	■	■													
INV-17-001	Erweiterung KiTa Middels	■															
INV-18-006	Sanierung Kunstpavillon 2. Bauabschnitt	■	■	■	■	■	■										
INV-18-007	GS Tannenhausen - Einrichtung Ganztagschule	■	■														
INV-18-008	GS Middels - Einrichtung Ganztagschule	■	■	■													
INV-18-009	GS Wiesens - Einrichtung Ganztagschule	■															
INV-18-012	Sanierung Stiftsmühle	■	■	■	■	■	■	■									
INV-19-002	Erweiterung Kita Pippilotta	■	■	■													
INV-20-004	KiTA Egels - Erweiterung Krippe		■	■	■	■	■										
INV-20-007	Neubau Kunstschule			■	■	■	■	■	■	■	■	■	■				
INV-20-014	Zentralturnhalle Ellernfeld - Sibe/BMA/ELA																

■ =Bauphase

■ =Planungsphase

3.3 Investitionen NRB STEA

Ifd. Nr.	INV-NR.	Beschreibung	Gesamt(Rest-)ansatz 2020 - 2023	bisherige Auszahlungen insgesamt	Plan 2020 einschl. HHR	davon HHR	Ist zum 30.06.2020	Ausführungs-kategorie	Grad d. Ausf.	vorauss. Fertigstellung	Sachstandsbericht / Prognose
1	INV-09-010	Sanierung Kläranlage Haxtum	-173.300,00	-307.511,99	-83.300,00	-43.300,00	0,00	● ***	30%	Dez. 20	Bauabschnitt 2020
2	INV-09-017	SWK Sanierung Altstadt	-770.000,00	-1.967.931,02	-240.000,00	0,00	-52.567,12	● ***	70%	Dez. 20	Bauabschnitt 2020
3	INV-09-029	RWK Planungs-/ Baukosten Indu Nord	-254.000,00	-7.398.269,07	-172.000,00	-72.000,00	0,00	● *		Dez. 21	
4	INV-09-037	RWK Sanierung Altstadt	-930.000,00	-2.637.006,33	-300.000,00	0,00	-52.922,00	● ***	70%	Nov. 20	Bauabschnitt 2020
5	INV-10-003	KA Haxtum Sanierung/Erneuerung Belüftung BB	-70.200,00	-151.625,92	-70.200,00	-30.200,00	0,00	● ****	100%	Mrz. 20	fertig
6	INV-12-008	RWK Gew.-gebiet Indu Nord westl. Dorumer Str.	-878.800,00	-119.007,20	-508.800,00	-43.800,00	-8.893,25	● *		Okt. 21	
7	INV-12-018	SWK B-Plan 349; Wohngebiet Schirum	-186.500,00	-7.000,00	-146.500,00	-81.500,00	-3.500,00	● **		Apr. 21	Erschließungsvertrag fehlt
8	INV-12-022	SWK B-Plan 214 Sunkanastraße/Hageweg	-260.000,00	-7.157,20	-40.000,00	-40.000,00	0,00	● ☒			Erschließungsvertrag fehlt
9	INV-12-028	SWK Sanierung Popenser Str. - Planung + Bau	-538.800,00	-430.045,47	-358.800,00	-208.800,00	-26.776,23	● ***	20%	Dez. 20	Bauabschnitt 2020
10	INV-13-004	KA Haxtum: Zukunftskonzept/Optimierung	-253.400,00	-304.972,60	-103.400,00	-53.400,00	-16.303,00	● *		Dez. 20	Bauabschnitt 2020
11	INV-13-010	RWK Sanierung Popenser Str. - Planung + Bau	-623.900,00	-686.456,49	-243.900,00	-103.900,00	-80.417,24	● ***	20%	Dez. 20	Bauabschnitt 2020
12	INV-14-003	SWK B-Plan 297 südl. Skagerakstr.; Planung/Bau	-225.000,00	-3.683,04	-185.000,00	-105.000,00	0,00	● *		Okt. 21	
13	INV-14-004	RWK B-Plan 297 südl. Skagerakstraße, Planung	-340.000,00	-5.022,76	-220.000,00	-20.000,00	0,00	● *		Okt. 21	
14	INV-14-021	RWK Sanierung Fockenbollwerkstraße, Planung+Bau	-421.500,00	-126.898,97	-321.500,00	-171.500,00	-44.892,50	● ***		Mrz. 21	
15	INV-15-015	KA Haxtum: Annahmestation FäkaSchlämme	-75.000,00	-228.687,03	-75.000,00	-10.000,00	-39.802,98	● ****	100%	Jun. 20	
16	INV-15-016	KA Haxtum: Erw. Biologische Stufe+NKB	-2.138.000,00	-5.036.880,41	-1.288.000,00	-38.000,00	-637.116,34	● ****	100%	Jun. 20	
17	INV-15-021	KA Haxtum: Infra- struktur, Außenanl., Verkehrsfl.	-240.000,00	-378.921,73	-90.000,00	0,00	-6.534,53	● ***	90%	Jul. 20	
18	INV-16-009	Modernisierung Hauptpumpwerk Am Tiergarten	-221.400,00	-34.953,86	-221.400,00	-116.400,00	-485,64	● ***	10%	Nov. 20	
19	INV-16-010	Modernisierung Hauptpumpwerk Fernsehturm	-267.800,00	-6.545,00	-117.800,00	-57.800,00	-4.432,75	● *		Sep. 21	
20	INV-16-011	Modernisierung Hauptpumpwerk WestgasterWeg	-216.600,00	-36.917,23	-216.600,00	-156.600,00	-485,64	● ***	10%	Nov. 20	
21	INV-16-012	Modernisierung Hauptpumpwerk Extumer Weg	-187.700,00	-13.338,12	-127.700,00	-67.700,00	0,00	● *		Jun. 21	
22	INV-17-003	SWK Gewerbegebiet Schirum IV + Bau	-239.400,00	-257.665,59	-239.400,00	-64.400,00	-31.862,59	● ***	90%	Sep. 20	
23	INV-17-004	RWK Gewerbegebiet Schirum IV + Bau	-779.300,00	-272.896,29	-779.300,00	-429.300,00	-182.574,39	● ***	90%	Sep. 20	
24	INV-17-006	RWK Straße Zum Antjebitt	-301.300,00	-9.218,23	-251.300,00	-201.300,00	-3.795,98	● ***	5%	Okt. 20	
25	INV-17-010	SWK Bundeswehrgelände (Planung)	-247.000,00	0,00	-47.000,00	-47.000,00	0,00	●			EU-Vergabeverfahren zur Planung in Vorbereitg.
26	INV-17-011	RWK Bundeswehrgelände (Planung)	-257.700,00	-10.297,11	-57.700,00	-57.700,00	0,00	●			EU-Vergabeverfahren zur Planung in Vorbereitg.

Ifd. Nr.	INV-NR.	Beschreibung	Gesamt(Rest-) ansatz 2020 - 2023	bisherige Auszahlungen insgesamt	Plan 2020 einschl. HHR	davon HHR	Ist zum 30.06.2020	Ausführungskategorie	Grad d. Ausf.	vorauss. Fertigstellung	Sachstandsbericht / Prognose
27	INV-18-001	SW-Pumpwerk u. ADL GGB Schirum IV	-569.600,00	-223.266,39	-569.600,00	-539.600,00	-222.909,56	● ***	70%	Sep. 20	
28	INV-18-003	SWK B-Plan 24/3 Goethestraße (Planung+Bau)	-496.400,00	-19.396,63	-86.400,00	-76.400,00	-798,46	● **		Apr. 21	
29	INV-18-004	RWK B-Plan 24/3 (Planung)	-400.000,00	-26.532,80	-120.000,00	0,00	-3.004,16	● **		Apr. 21	
30	INV-20-008	Sanierung der ADL Ringleitung-West	-580.000,00	0,00	-80.000,00	0,00	0,00	● *		Jun. 21	
		Summe	-13.142.600,00	-20.708.104,48	-7.360.600,00	-2.835.600,00	-1.420.074,36	●			
							Mittelabfluss berichtspfl. Maßnahmen:	19%			
							Mittelabfluss aller Maßnahmen:	25%			

Bauezeitenplan FD 15

Investition	Name	Bemerkung	2020				2021				2022			
			1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
INV-09-010	Sanierung Kläranlage Haxtum													
INV-09-017	SWK Sanierung Altstadt	FuGäZo fertig in 2020, Burgstraße West in 2021												
INV-09-021	KA Haxtum Steuerung und Regeltechnik	Planung + Bau in Bauabschnitten												
INV-09-037	RWK Sanierung Altstadt	FuGäZo fertig in 2020, Burgstraße West in 2021												
INV-10-003	KA Haxtum Sanierung/Erneuerung Belüftung BB	fertig												
INV-12-008	RWK Gew.-gebiet Indu Nord westl. Dornumer Str.													
INV-12-018	SWK B-Plan 349; Wohngebiet Schirum													
INV-12-022	SWK B-Plan 214 Sunkanastraße/Hageweg													
INV-12-028	SWK Sanierung Popenser Str. - Planung + Bau	Planung + Bau in Bauabschnitten												
INV-13-004	KA Haxtum: Zukunftskonzept/Optimierung	Planung + Bau in Bauabschnitten												
INV-13-010	RWK Sanierung Popenser Str. - Planung + Bau	Planung + Bau in Bauabschnitten												
INV-14-003	SWK B-Plan 297 südl. Skagerakstr.; Planung/Bau													
INV-14-004	RWK B-Plan 297 südl. Skagerakstraße, Planung													
INV-14-019	SWK B-Plan 339 nordw. Alte Kolonate, Planung/Bau	fertig												
INV-14-021	RWK Sanierung Fockenbollwerkstraße, Planung+Bau	Genehmigung liegt vor, Bau in 2020/21 verschoben												
INV-15-015	KA Haxtum: Annahmestation Fäkalschlämme	fertig												
INV-15-016	KA Haxtum: Erw. Biologische Stufe+NKB	fertig												
INV-15-021	KA Haxtum: Infra- sstruktur, Außenanl., Verkehrsfl.	Planung + Bau in Bauabschnitten												
INV-15-024	SWK Sanierung Fockenbollwerkstraße													
INV-16-009	Modernisierung Hauptpumpwerk Am Tiergarten													
INV-16-010	Modernisierung Hauptpumpwerk Fernsehturm													
INV-16-011	Modernisierung Hauptpumpwerk WestgasterWeg													
INV-16-012	Modernisierung Hauptpumpwerk Extumer Weg													
INV-17-003	SWK Gewerbegebiet Schirum IV + Bau													
INV-17-004	RWK Gewerbegebiet Schirum IV + Bau													
INV-18-001	SW-Pumpwerk u. ADL GGB Schirum IV													
INV-18-003	SWK B-Plan 24/3 Goethestraße (Planung+Bau)													
INV-18-004	RWK B-Plan 24/3 (Planung)													
INV-20-008	Sanierung der ADL Ringleitung-West													

=Bauphase

=Planungsphase

